

norwegischen Jäger- und Fischerverein ausgestellte Jagdfauna, endlich die Klimatologie Norwegens von H. Moh n in 16 Blättern und die Bücher, Karten und Pläne des Dr. Schübeler in Christiania.

Rufsland.

Von den russischen landwirthschaftlichen Unterrichtsanstalten waren vertreten die Goretzkische landwirthschaftliche Lehranstalt im Gouvernement Mohilew mit Korn, Grassamen und Schafvlisen; desgleichen die Marienschule für Landwirthschaft bei Sfaratow; die Bessarabische Gartenbau-Schule zu Kischinew mit Wolle, Tabak, Reben, Herbarium, Plan und Beschreibung des Gartens, dendrologische Sammlung verschiedener Baumarten und Modelle; die Umann'sche Gartenbau-Schule im Gouvernement Kiew mit Cocons und die landwirthschaftliche Versuchsschule in Kasan mit Körnerfrüchten und Leguminosen. Von den höheren landwirthschaftlichen Lehranstalten lagen seitens der land- und forstwirthschaftlichen Akademie zu Pétrowskoié bei Moskau eine Reihe von Tabellen über Bodenanalysen, ausgeführt von den Herren Fadeieff, Griorieff, Petroff und Sabanaieff, vor. Die höheren landwirthschaftlichen Lehranstalten zu Petersburg und zu Neu-Alexandria bei Warschau waren nicht vertreten.

Nicht ohne Interesse war die Ausstellung A. Vermoloff's (chemischer Dünger, Plan eines Versuchsfeldes) und einige Brochuren, unter Anderem Notizen über die chemische Zusammensetzung der Tschernozem von Ilyenkow, sowie die Untersuchungen über die Lagerungsverhältnisse der fossilen Kalkphosphate von A. S. Vermoloff. Es ist bedauerlich, daß über die russischen landwirthschaftlichen Unterrichtsanstalten so wenig in die Oeffentlichkeit dringt, denn was man hie und da erfährt, zeigt von einem ungemein rührigen Streben auf diesem Gebiete. Wie entschieden man vorgeht, beweist, daß die Aufnahme in die höheren landwirthschaftlichen Lehranstalten nur jenen gestattet wird, welche eine Maturitätsprüfung abgelegt haben. Der Curfus ist ein vierjähriger und soll in einen sechsjährigen umgewandelt werden. Mittlere landwirthschaftliche Lehranstalten bestehen in Gorki, Charkow und Moskau. Sehr gut eingerichtet und ausgestattet sind die landwirthschaftlichen Museen in Petersburg und Moskau.

Griechenland.

Ueber die Bestrebungen auf dem Gebiete des landwirthschaftlichen Unterrichtes in Griechenland mögen nachstehende Notizen ein kleines Bild geben.

Im Jahre 1846 wurde zu Tirynthos (in der Provinz Nauplia auf dem Peloponnes) eine theoretisch-praktische Ackerbau-Schule gegründet, zu deren Inslebenrufen schon 1829 Schritte gethan worden waren. Diese Ackerbau-Schule unterstand der Regierung und auch die Eleven wurden von der Regierung unterhalten. Hindernisse verschiedener Art, Geldmangel, Vorurtheile etc. waren die Ursache, daß man seit 1865 den theoretischen Unterricht ganz bei Seite ließ und lediglich praktische Zwecke verfolgte. Die Wirthschaft, mit der ein Gestüte verbunden wurde, umfaßt 1300 Hektaren des besten Bodens.

Außerdem wurden 1835 in Athen ein botanischer Garten und eine Baumschule errichtet, welche letztere dem Lande sehr große Dienste geleistet hat und auch auf der Weltausstellung durch verschiedene Obstbäume, Zierpflanzen und namentlich durch Proben der Ramée und lebenden Pflanzen derselben, sowie in den Jahren 1871 und 1872 angebauten Havanah- und Manilla-Tabak vertreten war.

Der botanische Garten dient mehr dem höheren Unterrichte über Botanik.